Objekt:	Alexandria Troas
Museum:	Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de
Sammlung:	Antike, Römische Kaiserzeit
Inventarnummer:	11716

Beschreibung

A. R. Bellinger, Troy. The coins. Supplementary Monograph 2 (1961) 140. Für den Avers existieren die Legenden IMP LIC (oder LICIN, LICINI), VALERIA (oder VALERIAN, VALERIANV), VALERIANVSA und VALERIANVS AVG. Bei einigen Münzen ist das zweite N Spiegelverkehrt geschrieben. Für den Revers existieren die Schreibweisen COL AVG (oder AVGO) TRO (oder TROA, TROAD). Eine Typenzuordnung geschieht aus diesem Grund regelhaft nach dem Münzbild.
Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Valerianus mit Lorbeerkrant in der Rückenansicht nach r.
Rückseite: Ein Pferd grast und blickt nach r.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 5.37 g; Durchmesser: 20 mm; Stempelstellung: 1 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	253-260 n. Chr.
	wer	
	wo	Alexandria Troas
Besessen	wann	1917-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)

	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Valerian (200-260)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt
- Tier

Literatur

- A. R. Bellinger, Troy. The coins. Supplementary Monograph 2 (1961) 141 Nr. A 436 (Type 39).
- BMC Nr. 157.
- Zum Münzbild vgl. A. Filges, Münzbild und Gemeinschaft. Die Prägungen der römischen Kolonien in Kleinasien (2015), 281-283 (Alexandria Troas, 253-260 n. Chr.)..